Science History Institute

Chemistry • Engineering • Life Sciences

Letter from Max Bredig to Moritz Straus, December 15, 1940

Bredig, Max Albert. “Letter from Max Bredig to Moritz Straus, December 15, 1940,” December 15, 1940. Papers of Georg and Max Bredig, Box 7, Folder 20. Science History Institute. Philadelphia. https://digital.sciencehistory.org/works/c30eg3w.

Courtesy of the Science History Institute, prepared July 12, 2025 23:55 UTC

Transcribed by Jocelyn R. McDaniel

Transcription

Max A. Bredig

15. December 1940

New York City
664 West 163rd Street

Dr. Moritz Strauss
143 Hill Crest Road
Berkely, Calif.

Sehr verehrter Herr Dr. Strauss,

Ihr Sohn Hans hat mir dieser Tage gesagt, dass Sie mir eine Möglichkeit nennen könnten, meinen Verwandten im Camp de Gurs in Frankreich Geld zukommen zu lassen, auf eine Weise, die wesentlich günstiger als die durch Selfhelp ist, bei der es anscheinend jetzt sehr lange dauert und der Kurs ein sehr schlechter ist. Ich wäre Ihnen sehr dankbar, wenn Sie mir darüber eine Mitteilung zukommen lassen würden. Ich beabsichtige insbesondere einen grösseren Betrag, von ca. 600 dollars für die Freilassung meiner Schwester und ihres

Mannes, Viktor Homburger, zu versenden, sollte dies sich als möglich und notwendig für ihre Entlassung aus dem Lager erweisen.

Ich freute mich durch Hans zu erfahren, dass es Ihnen und Ihrer Familie in Californien gut geht. Ich habe, wie Sie wohl erfahren haben, jetzt meinen Vater bei mir, der sich leider von den trüben Erfahrungen der letzten Jahre, und letzten Wochen, nicht recht frei machen kann. Mit den besten Wünschen für Sie und Ihre Familie für die kommenden Feiertage und das neue Jahr und ergebenen Grüssen bin ich

Ihr (Max Bredig)